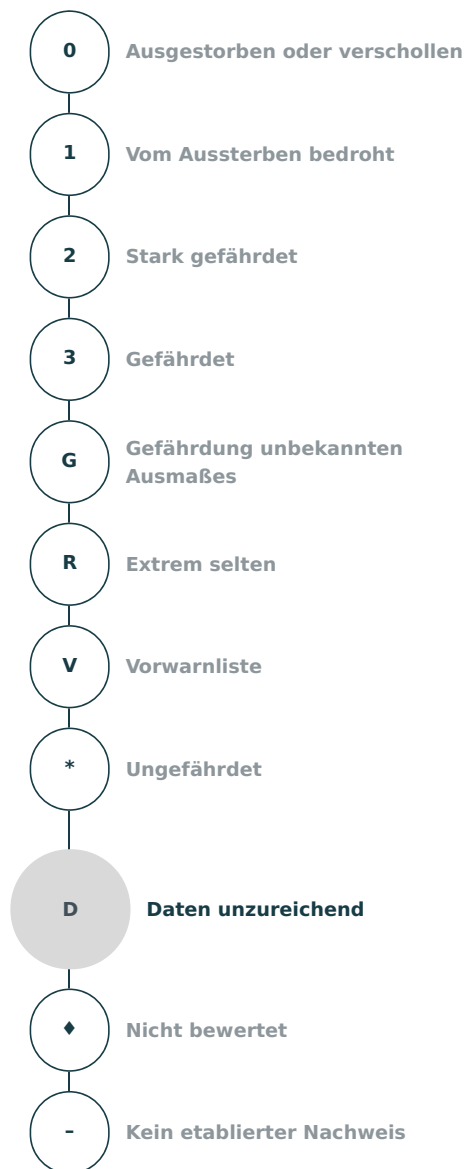


Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name Isometopus mirificus Mulsant & Rey, 1879
Organismengruppe Wanzen
Rote-Liste-Kategorie Daten unzureichend
Verantwortlichkeit Deutschlands Nicht bewertet
Aktuelle Bestandssituation sehr selten
Langfristiger Bestandstrend Daten ungenügend
Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)
Weitere Kommentare AE. Erstnachweis Deutschland: 1999 (RIETSCHEL 2000); Herkunft: südliches West- und Osteuropa, nördlicher Mittelmeerraum und Kleinasien. Wird zumeist an Stämmen von Nussbäumen (<i>Juglans regia</i>) gefunden. Mäßig expansiv?
Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota
Quelle Simon, H.; Achziger, R.; Bräu, M.; Dorow, W. H. O.; Göricke, P.; Gossner, M. M.; Gruschwitz, W.; Heckmann, R.; Hoffmann, H.-J.; Kallenborn, H.; Kleinsteuber, W.; Martschei, T.; Melber, A.; Morkel, C.; Münch, M.; Nawratil, J.; Remane, R.; Rieger, C.; Voigt, K. & Winkelmann, H. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Wanzen (Heteroptera) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 465-624